

OpenCore Sammelthread (Hilfe und Diskussion)

Beitrag von „itisme“ vom 3. Juni 2021, 22:11

N´abend 😊 Vllt. hat jmd. auf die Schnelle ne Idee:

Ich hab von Big Sur aus ne neue Partition (BS-Partition verkleinert) angelegt, auf die ich testhalber High Sierra installiert habe.

Im OpenCore (v0.6.9) Picker wird mir nun neben HS statt dem "macOS" (Big Sur) System "macOS - Daten" angezeigt.

Dieser Eintrag startet aber nicht Big Sur, sondern führt zu nem Reboot.

Hat nun die HS-Installation meine Big Sur Start-Platte zerstört, oder bekomme ich den OC-Eintrag für BS wieder hin?

~~Im Moment kann ich nur HS booten~~, an der lokal liegenden EFI-Partition hatte ich für HS nichts ändern müssen.

Was ich unter HS noch gemacht (bzw. zu machen versucht) habe war, alle anderen für HS nicht benötigten, im Festplatten-Dienstprogramm angezeigten, Partitionen zu "deaktivieren". Das konnte HS aber wohl nicht umsetzen oder hat irgend etwas Seltsames, nicht Nachvollziehbares damit gemacht. Keine Ahnung.

Vielleicht kann ich ja nen manuellen BS-Boot-Eintrag setzen? Auf welche Datei müsste dieser zeigen?

(<macOS>/System/Library/CoreServices/boot.efi ?)

In die jeweiligen lokalen Recoveries von HS und BS kann ich booten, falls ich hierüber was ausrichten kann.

Nach dem Security-Update 2020-005 unter HS bootet nun auch dieser Eintrag nicht mehr.

Die letzte OC-Log-Datei sagt mir: "LoadImage failed - Security Violation"